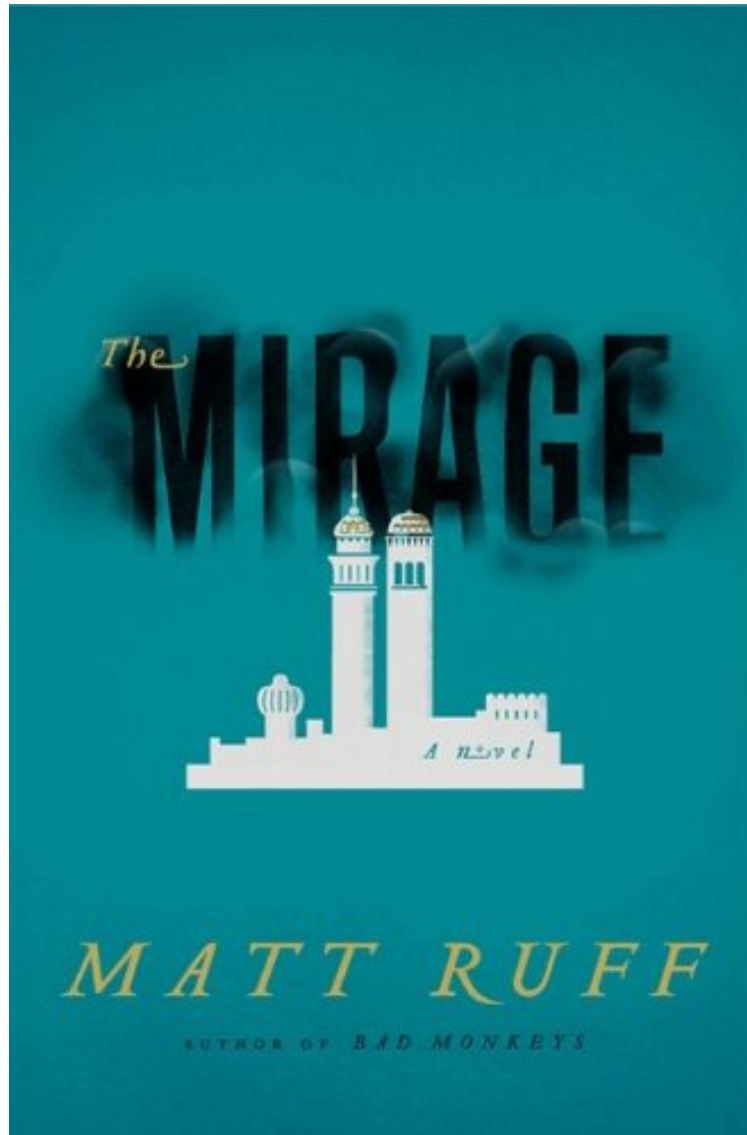


(Ebook free) The Mirage: A Novel

## The Mirage: A Novel

Von Matt Ruff

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #93114 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-07Erscheinungsdatum: 2012-02-07File Name: B005HF9CCU | File size: 69.Mb

**Von Matt Ruff : The Mirage: A Novel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Mirage: A Novel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Als Adler gestartet...Von esmewetterwaxxAls groer Matt-Ruff-Fan habe ich mit Begeisterung auf das Erscheinen von "The Mirage" reagiert und mir das Buch sofort gekauft. Ich hatte - trotz der zum Teil verheerenden Verrisse, die ich in amerikanischen Online-Zeitungen gelesen hatte - allerhchste Erwartungen an das Buch. Diese wurden zunchst auch

nicht enttäuscht. Nachdem ich die ersten 150 Seiten gelesen hatte, war ich mir meines Urteils "Das beste Buch, das ich jemals gelesen habe" absolut sicher. Die Idee, eine Spiegelwelt rund um 9/11 zu schaffen, die nicht einfach nur die Verkehrung der tatsächlichen Verhältnisse darstellt, sondern wirklich eigenständig daherkommt, ist einfach genial. Mit unglaublicher Detailfreude ("Library of Alexandria") schafft Matt Ruff hier ein völlig eigenständiges (literarisches) Universum, das den Vergleich mit seinen bisherigen Büchern und großer Weltliteratur nicht scheuen muss. ABER: Das Lob gilt nur für die ersten 2/3 des Buches. Denn ab einem bestimmten Punkt (als die Protagonisten nach Washington reisen) habe ich mich bis zum Ende der Lektüre nur noch durch das Buch gequält. Die Geschichte wird dünner und dünner, der Spannungsbogen nimmt auf unerträgliche Weise ab, die Charaktere verflachen zusehens und als Leser habe ich den Eindruck bekommen, dass Matt Ruff völlig berfordert damit ist, seiner Geschichte zu einem runden Ende zu verhelfen. Stattdessen flicht er sich in wilde Verschwörungstheorien, Andeutungen und Trüme. Die Handlung wird zögerlich und zögerlich, der Leser wartet auf einen finalen Höhepunkt, der niemals kommt und am Ende bleiben alle Fäden der Geschichte lose liegen. Irgendwann beim Lesen des letzten Drittels kam mir der Gedanke, dass "The Mirage" für mich in dieselbe Kategorie wie "Bad Monkeys" fällt. Letzteres war das erste Matt-Ruff-Buch, das mir absolut nicht gefiel und das ich kein zweites Mal aus dem Regal nehmen werde - ganz im Vergleich zu Matt Ruffs vorherigen Romanen, die ich zum Teil schon zehn Mal und mehr gelesen habe. Beide Romane spielen mit der Idee, dass "Wirklichkeit" keine feste Größe ist, sondern sich je nach dem Blickwinkel des jeweiligen Betrachters verändert - Motto: Realität ist, was man sich schafft. Eigentlich finde ich diesen Gedanken als Grundidee für einen Roman sehr reizvoll - und so, wie er beispielsweise in "Ich, und die anderen" umgesetzt wurde, auch literarisch sehr gelungen. In "Bad Monkeys" hat der Autor es jedoch erstmals nicht geschafft, diese Grundidee in eine lesenswerte, in sich abgeschlossene Geschichte einzubetten. Mit dem Ergebnis, dass der Roman den Leser irgendwie ratlos und unbefriedigt zurücklässt. Zudem habe ich den Eindruck, beide Romane sind an ihren eigenen Ansprüchen gescheitert. Dieses Urteil muss ich leider auch für "The Mirage" fällen - ein Buch, das in meinem Regal wohl auch verstauben wird. Leider. Mein Fazit: Als Adler gestartet, als Ente gelandet. Wer "Bad Monkeys" mochte, wird "The Mirage" auch mit großem Vergnügen lesen. Wer jedoch Matt Ruffs "Fool on the Hill", "G.A.S." und "Ich, und die anderen" gerne gelesen hat, wird mit "The Mirage" nicht glücklich werden.

4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Und wieder ein Meisterwerk von Matt Ruff! Von Spieler7Am 09. November 2001 steuern christliche Fundamental-Terroristen Flugzeuge in die Wolkenkratzer der UAS-Metropole Bagdad, ermorden damit Tausende von Menschen und erschüttern die wirtschaftliche und militärische Supermacht United Arab States bis ins Mark. Der Gegenschlag lässt nicht lange auf sich warten und so beginnt man mit dem Verbündeten Israel die Invasion Amerikas, einem unbedeutenden Drittweltland, das als Drahtzieher der Anschläge und Heimat der Terroristen vermutet wird. Acht Jahre später ist die angestrebte Zivilisierung Amerikas und Überführung in eine Demokratie immer noch nicht abgeschlossen und die Gefahr von Terroranschlägen im eigenen Land unverändert hoch. Mustafa, Amal und Samir arbeiten für Homeland Security und es gelingt ihnen, einen christlichen Selbstmordattentäter dingfest zu machen, der eine unglaubliche Geschichte zu erzählen hat: In Wahrheit wäre Amerika die fortschrittliche Supermacht und die zerstrittenen arabischen Länder befinden sich auf unterentwickeltem Niveau, als Beweis zeigt er den Ermittlern eine amerikanische Zeitung vom 12. September 2001. Mustafa und seine Kollegen bekommen von höchster Stelle der Regierung den Auftrag, diesen mysteriösen Fall zu untersuchen und stoßen schon bald auf weitere Spuren: Der dubiose Unterweltboss Saddam Hussein ersteigert regelmäßig im Internet Artefakte aus der vermeintlichen Parallelwelt und auch Senator Osama bin Laden, dem enge Verbindungen zum Geheimbund Al Kaida nachgesagt werden scheint, daran sehr interessiert. Eine Reise nach Amerika soll schließlich des Rätsels Lösung bringen... Matt Ruff hat es wieder einmal geschafft, seine Fans mit dieser fantastischen Geschichte zu überraschen und begeistert wie gewohnt mit einem mitreißenden Plot, dessen Details liebevoll sorgfältig ausgearbeitet sind: Die beliebteste TV-Serie der UAS ist der Echtzeit-Thriller "24/7 Jihad", die Musik-Charts werden angeführt von der Punk-Band Green Desert mit ihrem Hit "Arabian Idiot" und der Gouverneur des Libanon war in seinem früheren Leben ein populärer Action-Filmheld. Und natürlich fehlen auch nicht die Protagonisten auf der anderen Seite, zu viel soll hier allerdings nicht preisgegeben werden. Indem der Autor die persönlichen Geschichten der drei Hauptfiguren mit den politischen Bedingungen verknüpft, zeigt er auch den ganz normalen Alltag in einem islamischen Land, das hin- und hergerissen ist zwischen Skularisierungsbestrebungen moderner Aufklärung und reaktionärer Reglementierung der traditionellen Religion, eben ganz so wie heute in den realen USA. Der Vollständigkeit halber sei noch erwähnt, dass Matt Ruff auch in seinem neuen Werk mit sprachgewaltigem Wortwitz glänzt, Bücher wie diese sorgen beim Leser für ungetrübte Freude! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Start... Von -Kunde Die Idee von Matt Ruffs neuestem Buch klingt spannend und so startete die Geschichte auch ... aber je länger die Story dauerte, um so abstruser und konstruierter wurde sie und ich angegriffener. So ca. nach 60-70 Prozent des Buches (für die ich mich mehrere Wochen quälte) war ich geneigt, es zur Seite zu legen - habe ich ehrlich gesagt auch, um dann erst mal ein Buch ähnlichen Seitenumfanges, in knapp einem Tag durchzulesen. Handlungsstränge zu den Hauptcharakteren scheinen reingezwängt, aber ohne wirklichen Mehrwert und andere vererbten, obwohl man das Gefühl hat, da wäre noch mehr drin gewesen. Zudem hatte man oftmals das Gefühl eher ein Drehbuch für einen Hollywood-Actionstreifen zu lesen. Kampfszenen gab es reichlich und diese wurden auch ausgiebigst geschildert. Mich persönlich nerven und langweilen solche "Szenen" immens. Meiner Meinung nach, hätte

Matt Ruff stattdessen ein bisschen mehr Zeit in das Ende der Geschichte investieren können. - Das hat mich in seinem Grad an Einfallslosigkeit kaum noch überrascht, sondern das Gefühl der Langeweile optimal abgerundet. Wie gesagt, die Idee an sich ist schon ganz toll, aber meines Erachtens hätte man da mehr rausholen können, auch wenn die anderen Leser mit den berschwenglichen Rezensionen das wohl anders sehen.

**Kurzbeschreibung** A mind-bending novel in which an alternate history of 9/11 and its aftermath uncovers startling truths about America and the Middle East 11/9/2001: Christian fundamentalists hijack four jetliners. They fly two into the Tigris Euphrates World Trade Towers in Baghdad, and a third into the Arab Defense Ministry in Riyadh. The fourth plane, believed to be bound for Mecca, is brought down by its passengers. The United Arab States declares a War on Terror. Arabian and Persian troops invade the Eastern Seaboard and establish a Green Zone in Washington, D.C. . . . Summer, 2009: Arab Homeland Security agent Mustafa al Baghdadi interrogates a captured suicide bomber. The prisoner claims that the world they are living in is a mirage in the real world, America is a superpower, and the Arab states are just a collection of "backward third-world countries." A search of the bomber's apartment turns up a copy of The New York Times, dated September 12, 2001, that appears to support his claim. Other captured terrorists have been telling the same story. The president wants answers, but Mustafa soon discovers he's not the only interested party. The gangster Saddam Hussein is conducting his own investigation. And the head of the Senate Intelligence Committee a war hero named Osama bin Laden will stop at nothing to hide the truth. As Mustafa and his colleagues venture deeper into the unsettling world of terrorism, politics, and espionage, they are confronted with questions without any rational answers, and the terrifying possibility that their world is not what it seems. Acclaimed novelist Matt Ruff has created a shadow world that is eerily recognizable but, at the same time, almost unimaginable. Gripping, subversive, and unexpectedly moving, *The Mirage* probes our deepest convictions and most arresting fears. **Pressestimmen** A unique and compelling read. (The Associated Press) Like Philip Roth's *The Plot Against America*, the premise behind Ruff's alternate-history novel is chilling. (The New York Post) An unnerving but intriguing premise forms the backbone of Matt Ruff's latest novel, *The Mirage*, one of the most daring 9/11-inspired novels to emerge after that horrific day (The Seattle Times) Ruff embraces his twisty concept with an attention to detail that suggests many months, more likely years, of fervent research. . . . He is a world-class world builder who, perhaps better than any other writer, can create exotic, mysterious worlds and communicate their unique rules and consistent logics. (The Stranger) A funhouse-mirror mash-up where H.G. Wells and Graham Greene collide with *The Arabian Nights* and *The Matrix*. . . Ruff dazzles and dazzles the reader with a fantastic-and fantastical-story. (BookPage) Sci-fi/fantasy/post-cyberpunk cult author Matt Ruff imagines an alternate world in which Arabia becomes the earth's dominant superpower and America is a dictator-led, fundamentalist backwater. More than half the fun here comes from discovering all of the intricately clever consequences Ruff derives from that simple premise. (Details) The alt-historical framework is in many ways the best and most entertaining part of the book, and you want it to expand beyond the mere 400 pages of *The Mirage*. (Seattle Weekly) Furious entertainment. . . It echoes Michael Chabon's *The Yiddish Policemen's Union* or Steven Barnes' *Lions Blood*, but more comparisons will be made to Philip K. Dick's World War II reimagining *The Man in the High Castle*. (The Onion's AV Club) If you amalgamated the methodical, punctilious, world-building skills of Ian McDonald with the reality-distortion powers of Philip K. Dick and then folded in the satirical, take-no-prisoners savagery of Norman Spinrad, you might be able to produce a book approximating *The Mirage*. (Barnes and Nobles) That *The Mirage* shares DNA with airport-kiosk genre exercises is nothing to be ashamed of. A good thriller is hard to pull off. The ingredients are clear enough: propulsive action, sympathetic characterization, and enough detail to ground the story without slowing things down. (The Philadelphia City Paper) This book quite successfully challenges the ideas of Christian moral supremacy and the unchallenged political agenda of superpowers. It is a deeply satisfying novel which excites hopes of a long and productive career for this young writer. (Examiner.com) *The Mirage* is an intriguing addition to the genre . . . Ruff spices up his tale with a wealth of arresting details. . . Ruff keeps you reading, [out of] eagerness to see what twist hell think of next. (The New York Times Book) An audacious new novel. . . . *The Mirage* is a topsy-turvy tour de force, another winner from a truly inventive and unpredictable storyteller. (The San Francisco Chronicle) **Kurzbeschreibung** A mind-bending novel in which an alternate history of 9/11 and its aftermath uncovers startling truths about America and the Middle East 11/9/2001: Christian fundamentalists hijack four jetliners. They fly two into the Tigris Euphrates World Trade Towers in Baghdad, and a third into the Arab Defense Ministry in Riyadh. The fourth plane, believed to be bound for Mecca, is brought down by its passengers. The United Arab States declares a War on Terror. Arabian and Persian troops invade the Eastern Seaboard and establish a Green Zone in Washington, D.C. . . . Summer, 2009: Arab Homeland Security agent Mustafa al Baghdadi interrogates a captured suicide bomber. The prisoner claims that the world they are living in is a mirage in the real world, America is a superpower, and the Arab states are just a collection of "backward third-world countries." A search of the bomber's apartment turns up a copy of The New York Times, dated September 12, 2001, that appears to support his claim. Other captured terrorists have been telling the same story.

The president wants answers, but Mustafa soon discovers he's not the only interested party. The gangster Saddam Hussein is conducting his own investigation. And the head of the Senate Intelligence Committee a war hero named Osama bin Laden will stop at nothing to hide the truth. As Mustafa and his colleagues venture deeper into the unsettling world of terrorism, politics, and espionage, they are confronted with questions without any rational answers, and the terrifying possibility that their world is not what it seems. Acclaimed novelist Matt Ruff has created a shadow world that is eerily recognizable but, at the same time, almost unimaginable. Gripping, subversive, and unexpectedly moving, *The Mirage* probes our deepest convictions and most arresting fears.